

01	Stadt / Gemeinde	Greven			03	Lfd.-Nr.	44	04	Tag der Eintragung	30.06.1995	05	Kurzbezeichnung	Maria-Immaculata-Statue in einer Nische	
06	Straße, Haus-Nr.	Am Mühlenbach 31			06	Gemarkung	Greven		Flur	32	Flurstück	96	Gauß-Krüger Koordinaten	
07	Charakteristische Merkmale													

Anlaß für die Errichtung der Maria-Immaculata-Statue war der tödliche Unfall des 20-jährigen Heinrich Knaup, der am 15.2.1890 mit einem holzbeladenen Fuhrwerk auf dem Hofe Schulze Temming-Hanhoff aus zum Mühlenbach hin abschüssigen Weg unter das Fuhrwerk geriet. Unmittelbar neben der damaligen Unfallstelle ist die sandsteinerne Statue in einer gemauerten und geputzten Nische mit sandsteinerne Bekrönung errichtet worden.

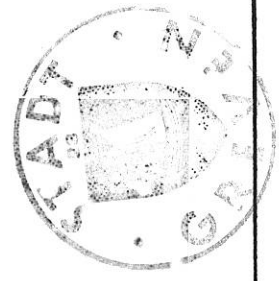
Der Denkmalliste liegt ein von der Stadt Greven gefertigtes Aufmaß des Objektes bei.

Das Objekt ist bedeutend für Greven, weil es die Frömmigkeit und den katholischen Glauben in der Stadt belegt. Für die Erhaltung und Nutzung liegen wissenschaftlich-volkskundliche Gründe vor. Es belegt den Brauch, Unfallstellen durch die Errichtung von Bildstöcken oder Kreuzen zu kennzeichnen.

08	Nachrichtliche Angaben	
09	Anschrift des Eigentümers	10
Am Mühlenbach 31, 48268 Greven		Az.: 61.1/6-22-00/30

Untere Denkmalbehörde

Hannemann
I.A.
Hannemann



nachrichtlich

konstruktiv